

Das Münzkabinett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums**

Band (Jahr): **20 (1940)**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II. Das Münzkabinett.

Über die Münzsammlung des Herrn Fürsprechers Eugen Stettler-Zündel, das grösste Geschenk, das wir seit vielen Jahren erhalten haben, werden wir erst im nächsten Jahrbuch berichten, wenn die Durchsicht der Sammlung und die Vergleichung mit unserem eigenen Bestande beendet sein wird.

Im Übrigen stellt sich der Zuwachs dar wie folgt:

Schweizerische Münzen	39
» Medaillen	63
Griechische Münzen	72
Gallische Münzen	2
Römische Münzen	18
Byzantinische Münzen	5
Lateiner im Orient	1
Orientalische Münzen	71
Münzfunde	38
	<hr/>
	309

Von den 102. im Zuwachsverzeichnis ausgewiesenen schweizerischen Münzen und Medaillen stammen nur 6 bzw. 4 aus Bern und dem uns naheliegenden Münzgebiet des Bistums Basel. Diesem gehört das wertvollste Stück der Neuerwerbungen an, der Goldabschlag der sogenannten Coadjutormedaille von Hedlinger aus dem Jahre 1724. Die in Gold sehr seltene Medaille zeigt auf der Vorderseite die Büsten des Bischofs Johann Conrad von Reinach (1705–1737) und seines ihm 1724 als Coadjutor beigegebenen Bruders Johann Baptist von Reinach, auf der Rückseite das Wappen des Bischofs.

Neue Typen oder Jahrgänge sind bei den Schweizermünzen nicht festzustellen. Aller Zuwachs besteht aus Varianten schon vorhandener Gepräge. Bei den Medaillen sei als selteneres Stück die Silbermedaille von Fechter auf den Westfälischen Frieden hervorgehoben; auch die Bildnismedaillen von Raphael A. Mengs von Schwendimann (ein Geschenk von Hrn. H. Rosenberg) und von J. W. v. Schlatter von Waechter hiessen wir gern willkommen.

Die Schweiz. Numismatische Gesellschaft überwies uns 32 Neuprägungen der Firma Gebr. Huguenin in Locle als Depositum. Grössere Geschenke erhielten wir von Hrn. Prof. Dr. P. Arbenz und von Fräulein Notar N. Fellmann, zumeist ausländische Gepräge für unsere allgemeine

Sammlung, die im Zuwachsverzeichnis nicht vertreten sind. Als besonders willkommene Gabe für die numismatische Bibliothek schenkte uns Frau Prof. Matti in Bern durch die freundliche Vermittlung unseres Vorstandsmitgliedes Hrn. Dr. G. Grunau, die Bibliothek des verstorbenen Basler Sammlers G. Kintzinger.

Doch kehren wir zu den Münzeingängen zurück. Bei der Antike fällt die verhältnismässig grosse Zahl der Griechen auf, in der Hauptsache neu bestimmte Münzen, die bisher unter den Incerti eingereiht oder gar nicht beschrieben waren. Es sind darunter einige seltene Stücke. Für die Bestimmung vieler dieser Münzen haben wir den Herren Dr. Ph. Lederer in Lugano und Dr. H. Cahn in Basel zu danken. Auch bei den Römern konnten solche Incerti eingereiht werden, wie beispielsweise der leider sehr schlecht erhaltene Contorneat des Nero.

Zahlreicher als gewöhnlich sind die Eingänge bei den Orientalen. 62 uns fehlende Sasanidenmünzen erwarben wir für die Mosersammlung. Herr Dr. med. O. Imhof in Bern schenkte uns 5 Goldmünzen der Atje in Nordsumatra.

R. Wegeli.

Zuwachs-Verzeichnis.

Schweizerische Münzen.

Bern:	40 Batzen mit Berner Contremarke 1760, 1789, 1793. Vinzenzdicken o. J. Eckiger Pfennig. Runder Pfennig.
Zürich:	Sechser o. J.
Zug:	Batzen 1624.
Freiburg:	Batzen 1630. Kreuzer o. J. (2 Ex.).
Solothurn:	Eckiger Pfennig.
Basel:	Guldentaler 1575.
St. Gallen:	Taler 1623. Dicken 1505. Batzen 1812. $\frac{1}{2}$ Kreuzer 1815.
Waadt:	Batzen 1810.
Neuenburg:	Batzen 1791, 1807. $\frac{1}{2}$ Batzen 1789. Kreuzer 1629 (2 Ex.), 1632.

Genf: 3 Sols 1581, 1689.
 2 Quarts 1616.
 6 Deniers 1785. S.
 Bistum Basel: $\frac{1}{2}$ Batzen 1717.
 Bistum Sitten: $\frac{1}{2}$ Batzen 1708.
 Bistum Chur: Bluzger 1684, 1739.
 Abtei St. Gallen: Runder Pfennig.

Verwandte Münzgebiete.

Zähringer: Runder Pfennig (2 Ex.).
 Breisach: Runder Pfennig 1425.
 Konstanz: 10 Kreuzer o. J. (*Hr. Prof. Dr. P. Arbenz*).
 Batzen o. J. (*Hr. Prof. Dr. P. Arbenz*).
 Savoyen: Ludwig. Quart.

Schweizerische Medaillen.

Schweiz: Schlacht bei Sempach. 1386. Z. (*Frl. N. Fellmann*).
 Schlacht bei Marignano. 1515. Br. Neuausgabe.
 Westphälischer Friede, von Fechter. S.
 Geburt des Herzogs von Burgund. 1751. Z.
 Schweiz. Landesausstellung Zürich, von Huguenin. S.
 idem. Abzeichen, von P. Kramer (*Hr. Oberst A. Bauer*).
 idem. Aluminium-Pavillon. Al. (*Hr. A. Krenger in Aarberg*).
 Weihnachten unter den Waffen, von Huguenin. S.
 Bern: Kantonalschiessen 1866. Z.
 Saignalégier. Marche-concours et Courses de chevaux (*Hr. a. Kantonsbuchhalter E. Jung*).
 Konsumverein. Marke 50 Centimes (*Frl. N. Fellmann*).
 Zürich: Quaibrücke, von Jäggli. S.
 Basel: Neujahrspfennig 1937, 1940, von H. Frei. Z. (*Dir. R. Wegeli*).
 Fastnacht 1932. Br.
 Allgemeiner Konsumverein. Marke 5 Centimes.
 Neuenburg: Noiraigue. Centenaire 1848. Br.
 Bistum Basel: Coadjutormedaille, von Hedlinger. 1724. G.
 Abtei Einsiedeln: St. Wolfgangsjubiläum 1894. Br. und Met. vergoldet
 (*Hr. P. Dr. R. Henggeler*).

Baum, J., von A. Lörcher. Br. (*Hr. Prof. Dr. J. Baum*).
 Guisan, H., von H. Frei. Br. und Z.
 von Doumenc. S. und Br.
 von Huguenin. S. (2 Ex.).
 Jenni, E., von H. Frei 1940. Z. Plakette.
 H., von H. Frei 1939. Z. Plakette.
 Mengs, A. Raphael, von Schwendimann (*Hr. H. Rosenberg in Luzern*).
 v. Schlatter, J. W., von Waechter 1768 (*Sammlung v. Steiger*).

Arbeiten von Huguenin frères in Le Locle.

(Depositum der Schweiz. Numismatischen Gesellschaft.)

- Schweiz: Landesausstellung Zürich 1939. Br.
idem. Bäuerliche Selbsthilfe, nach H. Hauser. Br.
Eidg. Schützenfest Luzern 1939, nach Wiederkehr. Br.
Concours de patrouilles 1940. Br.
1. Armeekorps. Manifestations sportives. Br.
Gebirgsbrigade 11. Winterkurse. Br.
Bat. Fusil. Mont. 9. Noël sous les armes. Br.
Union schweiz. Transportanstalten. Email. Plakette.
Nationalspende und Rotes Kreuz. Br. Abzeichen.
Augustabzeichen 1940. Br.
Souvenir de la Mobilisation. EM. RGT. FR. 42. Br.
- Bern: Armeemeisterschaften Thun. Br.
Cortébert Watch Co. Anniversaire. Br.
- Zürich: Landesausstellungsschiessen Albisgütli, nach Pessina. Br.
idem. Kranzauszeichnung. Br.
Schweiz. Leichtathletikmeisterschaften. Br.
Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft 1863—1938. Br.
Hallenstadion. Br.
Conférence internationale du Bâtiment, etc. Br.
- Solothurn: Metallwerke Dornach. Br.
- Schaffhausen: Aluminium Industrie 1888—1938. Al.
- Neuenburg: Universitätsjubiläum 1838—1938, nach Röthlisberger. Br.
Société d'Histoire et d'Archéologie 1864—1939. Br.
- Türkei: XI. Balkanyade Istanbul. Br. Plakette.

Bildnismedaillen.

- v. Diessbach, Roger. Email. Plakette.
v. Greyerz, Otto. Br.
Motta, Giuseppe. Br.
Nägeli, Ludwig, nach Hürbin. Br.
v. Tavel, Rudolf, nach Kunz. Br.
Ruzisca, Leopold. Br.
Buchmann, Frank, nach Grob. Br.
Ulmanis, Karlis, nach Dzenis. Br.

Griechische Münzen.

- Spanien: Belsinum. Br.
Celsa. Br.
Malaca. Abdera. Br.
- Campania: Neapolis. Br.
- Sicilien: Zeus Eleutherios. Br.
Agrigentum. Br.

- Messana. Br.
Syracus. 20 Litra. G.
Br.
- Macedonien: Tetrobol. S.
Alexander III. Tetradrachme. S. Antike Fälschung?
Philipp III. Br.
- Thrakien: Imbros. Br.
Byzantium. Br.
Hadrianopolis. Gordianus. Br.
- Epirus: Nicopolis. Traianus. Br.
- Boeotia: Boiotes. Br.
- Attica: Athen. Br.
- Megara: Megaris. Br.
- Corinthia: Corinth. Drachme. Um 500. S.
Nero. Br.
- Acaranien: Anactorium. Stater. S.
Leucas. Br. (2 Ex.).
- Cephalenia: Same. Br.
- Zacynthus: Br.
- Messenia: Br.
- Creta: Phalasarna. Stater. S.
- Bithynien: Cius. Gallienus. Br.
Nicaea. Valerianus, Gallienus und Valerianus jun.
- Mysien: Cyzicus. Br.
Lampsacus. Drachme. S.
Diobol. S.
Pergamum. Br.
- Troas: Ilion. Agrippina und Nero. Br.
Scepsis. Br.
- Aeolis: Temnos. Br.
- Jonien: Erythraea. Diobol. S.
Smyrna. Br.
Tiberius und Augustus. Br.
Teos. Br. (2 Ex.).
- Chios: Br.
- Samos: Br. (2 Ex.).
- Carien: Stratonicea. Caracalla und Plautilla. Br.
- Lydien: Maeonia. Br.
Sala. Antinous. Br.
Tralles. Br.
- Phrygien: Acmonia. Gallienus. Br.
Aezanis. Macrinus. Br.
Ancyra. Br.
Volusianus. Br.
- Pamphylien: Side. Hadrianus. Br.

Cilicien:	Elaeusa. Br.
Syrien:	Seleucus I. Diobol. S. Antiochia. Macrinus. Br. Philippus sen. Br. Laodicea. Br. Septimus Severus und Julia Domna. Br.
Persien:	Sasaniden. Ardeschir I. S. Schapur I. S. (2 Ex.). Bahram I. S. Schapur II. S. (2 Ex.). Schapur III. S. (6 Ex.). Bahram IV. S. Piruz S. (2 Ex.). Kobad S. (2 Ex.). Chosru I. (7 Ex.). Hormuzd IV. S. (6 Ex.). Chosru II. S. (25 Ex.). Taberistan. S. (7 Ex.).
Commagene:	Samosata. L. Verus. Br.
Phoenicien:	Marathus. Br. Tyrus. Br.
Samarien:	Caesarea. Caracalla. Br. Elagabal? Br.
Judaea:	Simon Maccabaeus. $\frac{1}{4}$ Schekel. Br. Alexander Jannaeus. Br. Aufstand unter Nero. Br.
Parthien:	Vardanes I. Drachme. S.
Bactrien:	Hooerkes. G.
Aegypten:	Ptolemaeus X. Soter II. Br. Alexandria. Domitianus. Br.

Gallische Münzen.

Sequani. Pot.
Catalauni? Pot.

Römische Münzen.

Römisch=campanische Prägung. S.
P. Vettius Sabinus. Quadrans. Br.
Octavianus. $\frac{1}{2}$ As. Bab. Julia 39.
Nero. Contorniat.
Traianus. C. 46.
Antoninus Pius. C. 96?
 Sesterz mit 3 Contremarken. C.?
M. Aurelius. C. 163.
Gallienus. Br. C. —

Postumus. C. 60 (*Frl. Annemarie Joss in Seeberg*).
 Claudius II. C. 313.
 Constantinus I. C. 13, 760 (2 Ex.).
 Constantinus II. C. 273.
 Constantius II. C. 104, 188.
 Valentinianus I. C. 37.

Byzantinische Münzen.

Arcadius. Br.
 Justinian. Br.
 Heraclius und Heraclius Constantine. Br.
 Constans II. Br.
 Unbestimmt. Br.

Orientalische Münzen.

Omajjaden: Fuls.
 Abbasiden: Er-Râdî-billah. Dirhem.
 Mursija: Muhammed ibn Sa'id. Dinar.
 Ägypten: 1909. Ni. (*Frl. Ch. Bigler*).
 Nordsumatra: Aly Ri'ajat Schah. G. (5 Ex.) (*Hr. Dr. O. Imhof*).

Lateiner im Orient.

Athen: Guy II. de la Roche. Denier.

Münzfunde.

Bern. Enge: Hadrianus. C. 388, 748, 949.
 Antoninus Pius. C. 136, 209, 810, 1008.
 Faustina sen. C. 111.
 Faustina jun. C. 201.
 M. Aurelius. C. 171, 760, 839, 841.
 L. Verus. C. 27, 242.
 Commodus. C. 230.
 Tiefenau: Massilia. Nachprägung. Br.
 Helvetii. Pot. (6 Ex.).
 Sequani. Pot.
 Avenches? Caleten. Ataula — Ulatos. S.
 La Tène: Caleten? Aeduer? S. (2 Ex.).
 Sequani. Pot. (3 Ex.).
 Pruntrut: Liga gegen Ariovist. S.
 Germanus. Br.
 Mont Terrible: Sequani. Togirix. S.
 Sequani. Pot. (4 Ex.).
 Aeduer? S.